

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

23.7.1861 (No. 199)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 199.

Dienstag den 23. Juli

1861.

## Bekanntmachungen.

Die ordentliche Conscription für das Jahr 1862 betreffend.

Da nunmehr die Vorarbeiten zur Conscription für das Jahr 1862 beginnen, so werden in Gemäßheit des §. 17 des Conscriptionsgesetzes vom Jahr 1825 alle Badener, welche vom 1. Januar bis 31. Dezember 1861 das zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt haben oder zurücklegen, hiemit aufgefordert, sich bei dem Gemeinderath ihres Orts zu melden oder anmelden zu lassen, sofort am 15. August d. J. sich zu Hause einzufinden, um auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich erscheinen zu können, oder aber bei Zeiten die Erklärung abzugeben, daß, wenn sie durch das Loos zum Dienst gerufen werden, sie einen Mann einstellen, widrigenfalls in Ermangelung eines nach §. 22 des Conscriptionsgesetzes untauglich machenden Gebrechens dieselben als tauglich angesehen und — im Falle sie das Loos zum Militärdienst trifft — nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. October 1820 als Angehörige behandelt werden sollen.

Die Großh. Kreisregierungen werden beauftragt, für die Bekanntmachung vorstehender Aufforderung auch durch die Lokalblätter und auf die für Verkündigungen in den einzelnen Gemeinden vorgeschriebene Weise Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 15. Juni 1861.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

A. Lamey.

vd. Buiffon.

Nr. 8563. Boranstehende Verfügung wird sämmtlichen zur Conscription für 1862 Pflichtigen, sowie deren Eltern oder Vormündern zur Nachachtung bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 19. Juli 1861.

Großh. Stadtamt.

A. A.

Richard.

Anniser.

Die Ausstellung der Arbeiten der Eleven der polytechnischen Schule wird am Donnerstag den 25. d. M., Vormittags 10 Uhr, eröffnet und dauert bis Samstag den 27. d. M., Abends, zu deren Einsicht Jedermann, der daran Interesse nimmt, eingeladen wird.

Karlsruhe, den 15. Juli 1861.

Großh. Direction der polytechnischen Schule.

## Bekanntmachung.

In der Woche vom 18 — 24. August d. J. werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert. Montag den 29. Juli d. J. ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Verzinsung noch angenommen werden.

Karlsruhe, den 12. Juli 1861.

Leihhaus-Verwaltung.

L. Weber.

## Gastwirthschaft- und Badversteigerung, resp. Verpachtung.

Die Erben des Geh. Hofraths Dr. Ludwig Wilhelm Köstreuter von hier lassen am

**Samstag den 24. August d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

den sogenannten Augarten dahier mit Wirthschaftsgebäuden, Wirthschaftsgerechtigkeit und Badanstalt, welche 24 Kabinete umfaßt, sammt dazu gehörigen Einrichtungen einer Stahlquelle mit Maschinenhaus und Reservoir, Sommerwirthschaft und  $\frac{1}{2}$  Morgen Ackerfeld u. s. w. vor dem Friedrichsthor

an der Ruppurrerstraße, gegenüber der Ackerbauschule, gerichtlich geschätzt zu 22,000 fl., im Hause selbst öffentlich versteigern.

Da der Augarten etwa 10 Minuten von der Stadt an einer frequenten Straße, in der Nähe des Bahnhofes, liegt, so kann das Ganze leicht auch in ein anderes rentables Geschäft umgewandelt werden.

Gelingt der Verkauf nicht, so wird das ganze Anwesen auf 3 bis 9 Jahre sogleich verpachtet.

Der seitherige Pacht geht bis 1. März 1862 zu Ende.

Die näheren Bedingungen können bei Notar Grimmer dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. Juli 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Berhard.

Müller.

## Hausversteigerung.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung wird das den Erben des verlebten Großh. Rath Reiß zugehörige unten beschriebene Wohnhaus am

**Mittwoch den 24. Juli d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause dahier einer zweiten Verstei-

Zinnl

Zinnl.

3.  
28. Juli.

3.  
Montag.

Zinnl.

gerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag sogleich erfolgt, wenn der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

**Beschreibung des Wohnhauses.**

Ein dreistöckiges massiv von Stein erbautes Wohnhaus (Eckhaus) sammt Zugehörde Nr. 158 der Langen- und Schlachthausstraße, neben Schlosser Weylöbner u. Mathilde Wehrer, taxirt zu 20,000 fl. Karlsruhe, den 6. Juli 1861.

**W. Köffel, Waisenrichter.**

**Fabrikversteigerung.**

*imm.*

Aus mehreren Verlassenschaften werden am **Mittwoch den 24. Juli d. J.,** Vormittags  $\frac{1}{2}$  9 Uhr, im Hause Nr. 69 der Durlacherthorstraße: Manns- kleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und ver- schiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. Juli 1861.

**W. Köffel, Waisenrichter.**

**Versteigerung.**

*imm.*

Die auf den 22. d. M. angekündigte Ver- steigerung eines doppelten **Schaufensters** nebst **Eingangsthüre** und **Schildver- zierung**, sowie den dazu gehörigen Trag- säulen u. findet nunmehr

**Dienstag den 23. Juli d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

statt, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 22. Juli 1861.

**Ch. F. Hafner, Commissionär.**

**Halmfrüchteversteigerung.**

*hy.*

Heute (Dienstag) Abend 6 Uhr werden auf dem Kammergute beim Hasenbüschchen 1 Morgen Gerste und 1 Morgen Dinkel auf dem Halm ver- steigert.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

*imm. Ford. Fritz.*

Herrenstraße Nr. 50 ist auf den 23. Ok- tober im Hinterhause im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und den sonstigen Bequemlich- keiten. Das Nähere Karlsruhe Nr. 5 im un- tern Stock zu erfragen.

*Trifler. imm. m. g. g.*

Karlsruhe Nr. 37 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, auf den 23. Oktober be- ziehbar, zu vermieten. Näheres im Laden.

*K. A. Leis. imm. 3. Vorzugl. Kauf.*

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern nebst Zu- gehörde, auf den 23. Oktober an eine stille Fa- milie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*C. W. Horn. 3. Vorzugl.*

Langestraße Nr. 134 ist im Hinterhause ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, kleiner Küche, Keller, Holzraum u., wo möglich an eine oder zwei ordnungsliebende stille Personen, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Näheres im Laden.

**Wohnung zu vermieten.**

*imm. Moshoff. J. J. J. J.*

Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 7-8 Zimmern nebst Küche, Keller, Speicherkammer u. zu vermieten; einzelne Zimmer werden auch ge- trennt abgegeben. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

**Wohnung zu vermieten.**

*imm. L. Wacker. Familien.*

Waldstraße Nr. 37 ist ein kleiner Laden mit Wohnung, oder auch als einzelne Zimmer sogleich zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**

*imm. L. Geyer. Dr. J. J.*

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Spitalstr. Nr. 37 im Hinterge- bäude.

**Wohnung zu vermieten.**

*hy. Olinger.*

Karlsruhe Nr. 35 ist der zweite Stock im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller u., auf 23. Oktober an eine stille kinderlose Familie zu vermieten.

**Logis zu vermieten.**

*imm. Al. G. G.*

Auf den 23. Oktober ist ein freundliches Logis zu ebener Erde von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Gärten vor der Stadt zu ver- mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Logis zu vermieten.**

*hy. Quindt.*

Zwei sehr schöne ineinandergehende Zimmer mit separaten Ausgängen, nebst großer Mansar- denkammer und Keller ohne Küche, sind im zwei- ten Stock vornenheraus sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße Nr. 10 im zwei- ten Stock.

**Logis zu vermieten.**

*hy. Leser.*

In einer angenehmen Lage ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Hof auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten, und kann auf Verlangen auch Stallung zu 4 Pferden, Bedientenzimmer und Heuspeicher dazu abgegeben werden. Das Nähere hierüber ist Waldhornstraße Nr. 10, ebener Erde, zu erfragen.

**N. B. Nr. 1990. Logisvermietung.**

Auf 23. Oktober ist in der Herrenstraße da- hier in einem freundlichen Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 oder mehr Zimmern, Küche, Keller u. jedoch nur an eine stille Haushaltung zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

**Landhaus zu vermieten.**

*3. 27. Juli.*

Ein in der nächsten Nähe der Stadt Pforzheim auf einer Anhöhe sehr schön gelegenes Landhaus mit Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten ist mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 81 eine Treppe hoch.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten in der Herrenstraße Nr. 5 im zweiten Stock.

Alle 2 Tage.  
Fr. W.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Ed der Herren- und Analienstraße Nr. 2 sind im zweiten Stock zwei sehr freundliche große Zimmer auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Hippeler. G.

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 52 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein freundliches, möbliertes Zimmer auf den 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

Recher. G.

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 155 sind zwei möblierte, ineinandergelagerte Zimmer mit oder ohne Klavier sogleich zu vermieten.

Drey für Mon.

**Zimmer zu vermieten.**

Edhaus der Herren- und Blumenstraße Nr. 4 ist im zweiten Stock ein großes Zimmer oder ein Zimmer mit Alkof (unmöblirt) sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

Rheinb. G.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**

Amalienstraße Nr. 43, im dritten Stock, ist sogleich oder später ein freundliches möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Stephan. G.

**Zimmer und Ställung zu vermieten.**

Es sind zwei Zimmer, parterre, auf die Straße gehend, mit Ställung für drei Pferde nebst Heuboden und Dienerzimmer auf den 1. August zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 7.

Greve. G.

**Laden- und Wohnungsgesuch.**

Es wird in der Langenstraße oder in einer gangbaren Seitenstraße auf den 23. Oktober ein Laden mit Wohnung zu mieten gesucht. Offerten möge man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. G. abgeben.

Mud. Haslinger.

**Wohnungsgesuch.**

Man sucht für eine kleine stille Familie um einen Preis bis zu 450 fl. auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, nach Umständen auch nur 5 Zimmer mit einer heizbaren Mansarde. Nähere Auskunft auf dem Kontor des Tagblattes.

Engluf.  
Krafft Rench,  
Amalienstr. 46  
22. Nov.

**Wohnungsgesuch.**

Eine stille Familie von zwei Personen sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu mieten. Adressen beliebe man abzugeben auf dem Kontor des Tagblattes.

Wieland, G.  
Mühlstr. 27.

**Wohnungsgesuch.**

Für eine stille Haushaltung (nur 1 Person) wird auf 23. Oktober eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche zu mieten gesucht. Wer eine solche abzugeben bereit ist, beliebe Adresse wo möglich mit Angabe des Preises unter Chiffre 33 auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zinnl.  
Abt. Haupt.

**Wohnungsgesuch.**

Wer zwischen der Kronen- und Herrenstraße zwei schön möblierte Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, nebst einer bewohnbaren Mansarde vom 18. August bis zum 1. November zu vermieten hat, wolle seine Adresse auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. B. 54 abgeben.

Zinnl.  
Engelkopf.

**Wohnungsgesuch.**

Für einen einzelnen Herrn wird eine Wohnung von 2 - 4 Zimmern nebst Erfordernissen auf 23. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Das Nähere ist unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gottschmidt  
2-3 Ufr.

**Zimmergesuch.**

Ein einzelnes Frauenzimmer sucht auf 1. August ein unmöbliertes Zimmer. Adressen wolle man unter Chiffre F. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Drey für.

**Bermischte Nachrichten.**

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein braves, ehrliches Mädchen zu einer kleinen Haushaltung in Dienst gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

by Schlatter  
22. Nov.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sich jeder Arbeit willig unterzieht, sowie auch im Garten arbeiten kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

by Fieg.  
Marshall.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches das weihnähen gelernt hat und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich entweder zu Kindern oder sonst eine passende Stelle zu erhalten. Näheres Karlsstraße Nr. 11 im dritten Stock.

by.

**Kapital auszuleihen.**

Auf 1. Oktober d. J. sollen auf erste Hypothek 10,000 fl. in einen oder zwei Posten in hiesiger Stadt angelegt werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zinnl.  
Bender,  
30, 32. Nov.

**Kapitalgesuch.**

Für einen sehr soliden und pünktlichen Zinszahler wird ein Kapital von 4000 fl. gegen mehr als doppelte Sicherheit à 4 % gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zinnl.  
Aug. Heijer.

### Kapitalgesuch.

*1. mul.* Unter den üblichen Bedingungen werden sogleich **2000 fl.** aufzunehmen gesucht. Näheres im Geschäftsbureau von **W. Bitter.**

**N. B. Nr. 1991. Kellner- u. Zimmermädchen-Gesuch nach Baden.** Ein mit

*mul. t.* guter Empfehlung versehenen, qualifizirter Kellner, sowie auch ein gewandtes, für einen Gasthof geeignetes Zimmermädchen können sogleich gut placirt werden durch das **Commissionsbureau von J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

### Köchingefuch.

*2. mul.* Eine Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist und sogleich oder in den nächsten Tagen in Dienst treten kann, wird gesucht. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Gesuch.

*h.* Für einen Monatsdienst wird Jemand gesucht. Näheres Epitalstraße Nr. 32 im untern Stock.

### Anzeige.

*h.* Eine geübte Näherin kann einige Tage in der Woche Beschäftigung finden. Näheres Herrenstraße (alte) Nr. 13.

### Verlorener Kronenthaler.

*h.* Sonntag Abend wurde in der Langenstraße von Herrn Kaufm. Arleth an bis zur Schrickel'schen Hofapotheke ein Kronenthaler verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Schrickel'schen Hofapotheke abzugeben.

### Verlorenes.

*L. J. C.* Am Samstag den 20. Juli wurde wahrscheinlich auf dem Wege zwischen Karlsruhe und Durlach eine weiße **Schabracke** und **Pferdsdecke** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen 1 fl. Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Verkaufsanzeige.

*h.* Ein guter noch neuer eiserner **Kochofen**, von außen heizbar, ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Hafnermeister **Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11.

### Verkaufsanzeige.

*h.* Ein **Schienenherd** sammt **Bratofen** ist zu verkaufen in der Herrenstraße Nr. 58.

### Maculatur,

großes Format per Ries . . . 2 fl. 6 fr.  
kleineres " " " . . . 1 fl. 48 fr.  
per Buch . . . . . 6 fr.  
ist stets zu haben bei **Müller & Gräff.**

### Zu verkaufen:

*1. mul.* 1 Malzschrotmühle, 1 Pferdeskarren, 1 Geise, eine Parthie Essigfässer von circa 3 Ohm Inhalt, 1 Essigfaß von 8 Ohm Inhalt, 1 großer Kochofen, 1 Füllofen. Näheres bei **A. Glock** vor dem Friedrichsthor.

### Gesuch.

*h.* Eine zuverlässige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres **Karlsstraße Nr. 11** im zweiten Stock.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Aufforderung.

*2. mul.* Wer an die Verlassenschaft des **Großh. Geh. Hofraths Kühnenthal** eine Forderung zu machen hat, beliebe solche der Erbvertheilung wegen spätestens am 1. August d. J. bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Ebenso werden Diejenigen, welche für Arbeiten in das Kühnenthal'sche Haus, **Kreuzstraße Nr. 16**, eine Forderung zu machen haben, ersucht, solche innerhalb der gleichen Frist, jedoch in besondern Forderungszetteln, bei dem Unterzeichneten abzugeben.

Karlsruhe, den 22. Juli 1861.

**G. Kühnenthal,** Großh. Steuerektor, Lindenstraße Nr. 8.

### Surrogat

*2. mul.* in bekannter anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt

### Conradin Haugel.

**Metallbuchstaben**, acht vergoldet oder farbig lakirt,

**farbige**, fein lakirte **Schilder** von Blech oder Holz mit Metallbuchstaben,

**Schablonen** zum Durchzeichnen der Colli besorge ich in jeder Größe zu den Fabrikpreisen.

### J. Wilhelm Döring.

Mein vollständig assortirtes

### Seifen-Lager,

*3. mul.* bestehend in **Palmöl-, Talg-, Harz-, Kern- und Oleinseife** in ganz ausgetrockneter Waare, bringe ich unter Zusicherung der billigsten Preise in empfehlende Erinnerung.

### H. Kamm,

Jähringerstraße Nr. 25.

### Neue Frucht- und Mehlsäcke,

*mul.* à 1 fl. per Stück, bei Abnahme von 12 Stück à 11 fl. 24 fr., empfiehlt

**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant, Langestraße Nr. 135.

*jährlich*  
*Werbung*  
**Ch. Finck's**  
**Photographisches Atelier,**  
Akademiestraße Nr. 23,  
täglich geöffnet, empfiehlt sich zu Aufnahmen in  
und außer dem Hause.

**Für Turner**

*Imm.* bringe ich meine schwarz-roth-goldenen  
Bierzipfel mit Silberbeschlag in empfehlende  
Erinnerung.

**Gustav Schmidt,** Uhrmacher,  
am Marktplatz.

**Speditionen - Empfehlung.**

*Imm.*  
Bei bevorstehender Abreise der Herren Poly-  
techniker empfehle ich mich zur Besorgung der  
Expedition von Koffer und Reise-Effekten unter  
Zusicherung promptester Bedienung.

**Ludwig Brombacher,**  
Kronenstraße Nr. 50.

**Schiller-Lotterie.**

*Imm.* Die Besitzer der Empfangsbekundigungen von  
Nr. 1 bis 593 und von Nr. 708 bis 792 werden  
ersucht, die Gewinne gegen Entrichtung der darauf  
haftenden Auslagen und Gebühren in Empfang  
zu nehmen.

Geschäfts-Bureau von **W. Bitter,**  
Herrenstraße Nr. 48.

**Mühlburg.**

**Betten zu verkaufen.**

*Imm.* Durch einen größern vortheilhaften Einkauf  
von Bettfedern habe ich meinem Möbel-Magazin  
noch ein Magazin von fertigen Betten in  
ganz schönen weißen Federn und gutem Barchent  
beigelegt, wovon ein größerer Vorrath angefertigt  
ist und für welche ich einen würdigen Preis zu-  
sichern kann. Zu gefälliger Ansicht ladet ein:

**A. Wildermuth,** Tapezier,  
neben der Apotheke.

**Empfehlung.**

*Imm.* Unterzeichneter hat stets eine Auswahl ausge-  
zeichneter **Barometer** und **Thermometer** zu  
verschiedenen Preisen vorräthig; ebenso werden  
solche zum Repariren angenommen.

**Noah Adé** in Durlach.

**Maximiliansau.**

Rheinwassertwärme am 21. Juli: 18 Grad.

**Maschinen - Schublager.**

Vielen Nachfragen entsprechend, zeige ich hiermit empfehlend an, daß so eben wieder eine  
große Auswahl von ausgeschnittenen Damen- und Mädchenschuhen mit und ohne Absätze, sowie  
graue Sommerzeugstiefel mit und ohne Absätze, zum Schnüren, Knöpfen und mit Elastik, ein-  
getroffen ist. Die Preise sind sehr billig gestellt.

**Louis Steuerer,** am Spitalplatz Nr. 30.

**Codesanzeige.**

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern  
theuren Gatten und Vater, **Karl Friedrich Stober,**  
Locomotivführer, in einem Alter von 43 Jahren  
nach wöchentlichem schweren Leiden heute Früh  
um 6 Uhr zu sich abzurufen.

Um stille Theilnahme an unserm herben Schmerz  
bitten:

Karlsruhe, den 21. Juli 1861.

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag Abend um  
6 Uhr statt.

**Nationalverein.**

*Imm.* Die regelmäßige, wöchentliche, für jeden  
Dienstag beschlossene gesellige Zusammenkunft  
der Mitglieder und Freunde im Café Beck,  
Abends 8 Uhr, findet auch heute statt.

Karlsruhe, den 23. Juli 1861.

Der Vorsitzende:

Busch.

**Sommertheater in Durlach.**

(Wagner'scher Bierkeller.)

Dienstag den 23. Juli.

**Irthum in allen Ecken,**

oder:

**Der Geisterspuch um Mitternacht.**

Original-Lustspiel in 5 Abtheilungen.

I. Abth. Die Schläfer. II. Abth. Die verschleierte  
Verlobung. III. Abth. Confusionen. IV. Abth. Die  
Geisterpromenade. V. Abth. Die entführte Schöne.

Anfang 6 Uhr.

Sollte diese Vorstellung durch Regen-  
wetter verhindert werden, so findet sie am nächst-  
folgenden Tage statt.

G. Seyde.

**Notizen für Mittwoch 24. Juli:**

Karlsruhe, Köffel, Waisenrichter: Versteigerung des  
Hauses Nr. 158 in der Langenstraße, 3 Uhr Mittags  
auf dem Rathhause.

**Getauft:**

18. Juli. Ludwig Georg Heinrich Karl, Vater August  
Kebler, Bierbrauer.

21. „ Otto Georg Friedrich, Vater Wilhelm Gutsch,  
Buchdrucker.

**Gestorben:**

21. Juli. Marie Luise, alt 1 Jahr 3 Monate 17 Tage,  
Vater Güterzugbegleiter Fäßler.

22. „ Karl Friedrich Stober, Locomotivführer, ein Ehe-  
mann, alt 42 Jahre.

*Imm.*

*Imm.*

*Imm.*

Umul.  
14. Aug.  
yapfulten  
Fehl?

### Neue Etiquette!

Angesichts der grossen Menge nachgemachter Etiquettes, welche von **Dr. Suin de Boutemard's** Zahn-Pasta gegenwärtig im Umlauf sind und die dem seitherigen Originale häufig so ähnlich sehen, dass Täuschungen nur zu leicht möglich waren, hat nunmehr die Einführung einer neuen Etiquette stattgefunden, welche, in Kupferstich ausgeführt und von Sachverständigen als ein Meisterwerk der Gravirkunst anerkannt, der Nachbildung wesentlich bedeutendere Schwierigkeiten bereitet als die seitherige lithographirte Etiquette.

Die geehrten Consumenten des ächten Artikels belieben die ausführliche **Beschreibung der neuen Etiquettes** von **Dr. Suin de Boutemard's** aromatischer Zahn-Pasta gratis abfordern zu lassen und geneigtest darauf zu achten, dass dieser nützliche und beliebte Toilette-Artikel für Carlsruhe nach wie vor in Originalpäckchen zu 42 kr. und 21 kr. einzig und allein ächt verkauft wird bei **C. B. Gehres**, Langestrasse Nr. 139, Eingang Lammstrasse.

Umul.  
Kaufm.  
Kaufm.

### Leinwand- und Wäsche-Fabrik

#### von Heinrich Hofmann in Karlsruhe.

Ich beehre mich, hiermit anzuzeigen, daß ich meinen Sohn und Mitarbeiter, Louis Hofmann, als Associe aufgenommen habe, und bitte, das mir geschenkte Vertrauen auch ihm zuzuwenden.

Um unsre gemeinschaftlichen Kräfte sowohl meiner fortschreitenden Fabrikation von **Leinwand** und **Gebild** in **Laichingen** und von **Wäsche** allhier, als auch dem Engros-Verkauf dieser Fabrikate ungetheilt widmen zu können, habe ich meinen Waarenausschnitt en detail eingestellt, wogegen stück- und dugendweise zu den Fabrikpreisen verkauft wird.

Aufträge zur Anfertigung von Leinwand, Hemden und Bettwäsche werden vor wie nach angenommen und mit möglichster Sorgfalt und Schnelligkeit vollzogen.

**Heinrich Hofmann.**

### Freunde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Duilling, Kfm. v. Leipzig.
- Hr. Meisenhölder, Kaufm. von Stuttgart.
- Hr. Sellmann, Kfm. v. Aachen.
- Hr. Gensler, Priv. v. Genf.
- Deutscher Hof.** Hr. Stemmler, Schlosser von Bödingheim.
- Hr. Steiner, Schreiner von Bern.
- Hr. Weber, Schuhmacher v. Landshausen.
- Hr. Kuber, Kfm. v. Baden.
- Hr. Bäuerle, Kfm. v. Rannstadt.
- Englischer Hof.** Hr. Ktucha m. Frau a. Nord-Amerika.
- Hr. Brandeis mit Frau v. London.
- Hr. von Pöckler, Mittheiler von Berlin.
- Hr. Kemmer, Rent. v. Basel.
- Hr. Brent, Rent. v. Metz.
- Hr. Kehrman, Hr. Drehsch, Hr. Simon und Hr. Staudt, Kaufl. von Frankfurt.
- Hr. Holz, Kfm. v. Eibersfeld.
- Hr. Lenz, Fabr. v. Pforzheim.
- Erbprinzen.** Hr. Kyber mit Familie von Riga.
- Hr. Grey mit Frau v. London.
- Hr. Dr. Warentrupp m. Frau v. Braunschweig.
- Hr. Warthy mit Frau von Hall.
- Hr. Oberst v. Wechmar v. Mannheim.
- Hr. Pleines, Priv. v. Berlin.
- Hr. Schönlein, Fabrikant v. Lingen.
- Hr. Böhmer, Kfm. v. Köln.
- Geist.** Hr. Ritschel, Kfm. u. Köln.
- Goldener Adler.** Hr. Eggenchwiler, cand. theol. von Solothurn.
- Hr. Balthner, Pöblsm. von Kehl.
- Hr. Kopf, Priv. v. Frankfurt.
- Grüner Hof.** Hr. Schmidlin, Kfm. von Fürth.
- Hr. Schäfer, Kfm. v. Stuttgart.
- Hr. Langer, Priv. m. Frau v. Heilbronn.
- Hr. Herrmann, Kfm. v. Hannover.
- Hôtel Große.** Hr. Rosenstein, Kfm. von Lauterburg.
- Hr. Schönhof, Kfm. v. Frankfurt.
- Hr. Störr, Priv. von Lahr.
- Hr. Dyppeheim, Kfm. v. Würzburg.
- Hr. Jerome, Kaufm. v. Basel.
- Hr. Trepp, Kaufm. v. Frankfurt.
- Hr. Rheinau, Kfm. v. Waldshut.
- Hr. Scharff u. Hr. Ehardt, Rent. v. Kopenhagen.
- Nassauer Hof.** Hr. Stein, Kaufm. v. Mingsheim.

- Hr. Rosenthal, Kfm. v. Eibelsheim.
- Hr. Utmann, Kfm. v. Mainz.
- Römischer Kaiser.** Hr. Betsch, Kfm. v. Reulich.
- Hr. Sachs, Notar v. Frankfurt.
- Hr. Haag, Priv. von Brünn.
- Hr. Köhler, Amtsevisor v. Konstanz.
- Hr. Weder, Fabrikbes. v. Ladenburg.
- Hr. v. Breitenstein, Gutsbesitzer v. Köln.
- Nothes Haus.** Hr. Gerlach, Kfm. v. Danzig.
- Hr. Stockmann, Kfm. von Pforzheim.
- Hr. Schiele, Kfm. von Stuttgart.
- Hr. Buttersak, Kaufm. von Mannheim.
- Hr. Kempf, Kfm. v. Freiburg.
- Hr. Dr. Petersen v. Hamburg.
- Hr. Beauval, Rent. v. Mannheim.
- Frau Matt v. Ziefen.
- Hr. Vogt, Direktor m. Frau v. Ulm.
- Hr. Thimes, Fabr. v. Eplingen.
- Hr. Sauringer, Architekt v. Düsseldorf.
- Hr. v. Egoleski, Gutsbes. a. Polen.
- Stadt Pforzheim.** Hr. Wahl, Fabr. v. Hamburg.
- Hr. Hamerschmidt und Hr. Gigg, Kaufl. v. St. Gallen.
- Hr. Springmann, Priv. v. Bregenz.
- Stadt Strassburg.** Hr. Koller, Kfm. v. Stuttgart.
- Waldhorn.** Hr. Baier, Fabrikant v. Rannstadt.
- Hr. Adam, Privat. v. Kenzingen.
- Hr. Schaffer, Pfarrverweser mit Schwester v. Kreglingen.
- Hr. Steppel, Privatier von Landau.
- Weisser Bär.** Hr. Merk, Priv. v. Heidelberg.
- Hr. Berun v. Avignon.
- Hr. de Sparre, Rent. v. Strassburg.
- Hr. Chavannes, Priv. v. Wiesbaden.
- Hr. Arquelle, Advokat a. Süd-Amerika.
- Hr. Mink, Kaufm. von Köln.
- Hr. Kiegelbauer, Kfm. v. Rürnberg.
- Hr. v. Carlzen v. Darmstadt.
- Hr. Hauser, Messgermeister von Mühlhausen.
- Hr. Bühler, Missionär a. Afrika.
- Hr. Schmitz, Kfm. v. Köln.

#### In Privathäusern.

- Bei Professor Graß: Hr. Schmidt v. Dresden.
- Bei Frau v. Pierron: Frau Kamm mit Fam. von Mannheim.
- Bei Hr. Erb: Hr. v. Bettinger, Regierungsdirektor u. Frau v. Speyer.
- Bei Blechnermester N. Pring: Fräul. Schwank v. Gernsbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.